
Argentinien modernisiert Luftraumkommunikation mit FREQUENTIS-Technologie

Frequentis-Kommunikationssysteme verbinden alle argentinischen Kontrollzentralen

Die argentinische Flugsicherung Empresa Argentina de Navegacion Aerea (EANA) und Frequentis haben die Installation der Sprachkommunikations- und DIVOS-Recordingsysteme von Frequentis für alle argentinischen Fluginformationsregionen an insgesamt fünf Luftverkehrskontrollzentralen – Ezeiza, Comodoro Rivadavia, Mendoza, Resistencia und Cordoba – abgeschlossen.

Die Modernisierung begann im August 2020 in Ezeiza und wurde mit der Abnahme der Standorte Resistencia und Cordoba im Oktober 2021 erfolgreich beendet.

Diese Meilensteine krönen die erfolgreiche Durchführung eines umfangreichen Programms zur Modernisierung der von EANA geplanten Luftraumkommunikation. Trotz pandemiebedingten Einschränkungen konnten EANA und Frequentis den Projektzeitplan einhalten.

Das Sprachkommunikationssystem VCS3020X und die Recording-Lösung DIVOS bieten nun langjährig bewährte Flugsicherungsfunktionen. Die Flexibilität der Systeme entspricht den EANA-Anforderungen und erfüllt die EUROCAE-Standards für Software Assurance und Voice over IP (VoIP) in der Flugsicherung.

„Durch die Installation von Frequentis-Technologie in allen Flugsicherungszentralen in Argentinien können wir die Luftraumkommunikation verbessern und EANA bei der wichtigen Aufgabe unterstützen, den Flugverkehr im argentinischen Luftraum sicher, effizient und nachhaltig zu sichern“, sagt Hannu Juurakko, Frequentis Vice President ATM und Vorsitzender des ATM Executive Teams.

Über FREQUENTIS

Frequentis mit Firmensitz in Wien ist ein internationaler Anbieter von Kommunikations- und Informationssystemen für Kontrollzentralen mit sicherheitskritischen Aufgaben. Solche „Control Center Solutions“ entwickelt und vertreibt Frequentis in den Segmenten Air Traffic Management (zivile und militärische Flugsicherung, Luftverteidigung) und Public Safety & Transport (Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienste, Schifffahrt, Bahn). Als Weltkonzern verfügt Frequentis über ein internationales Netzwerk an Niederlassungen, Tochtergesellschaften und lokalen Repräsentanten in über 50 Ländern. Produkte und Lösungen von Frequentis sind an mehr als 40.000 Arbeitsplätzen und in über 150 Ländern zu finden.

1947 gegründet, ist Frequentis gemäß eigener Berechnung mit einem Marktanteil von 30% Weltmarktführer bei Sprachkommunikationssystemen für die Flugsicherung. Weltweit führend sind die Systeme der Frequentis-Gruppe außerdem im Bereich AIM (Aeronautical Information Management / Luftfahrtinformationsmanagement), bei Message Handling Systemen (Nachrichtensysteme für die Luftfahrt), sowie bei GSM-R Systemen im Bahnbereich.

Die Aktien der Frequentis AG notieren unter dem Kürzel FQT, ISIN ATFREQUENT09, an der Wiener und Frankfurter Börse. Im Jahr 2020 wurde ein Umsatz von EUR 299,4 Mio. und ein EBIT von EUR 26,8 Mio. erwirtschaftet. Nach der Transaktion mit L3Harris liegt der Mitarbeiterstand bei rund 2.100.

Detailinformation über Frequentis finden Sie auf www.frequentis.com.

Brigitte Gschiegl, Director Corporate Communications, Frequentis AG,
brigitte.gschiegl@frequentis.com, +43 1 81150-1301

Stefan Marin, Head of Investor Relations, Frequentis AG,
stefan.marin@frequentis.com, +43 1 81150-1074

